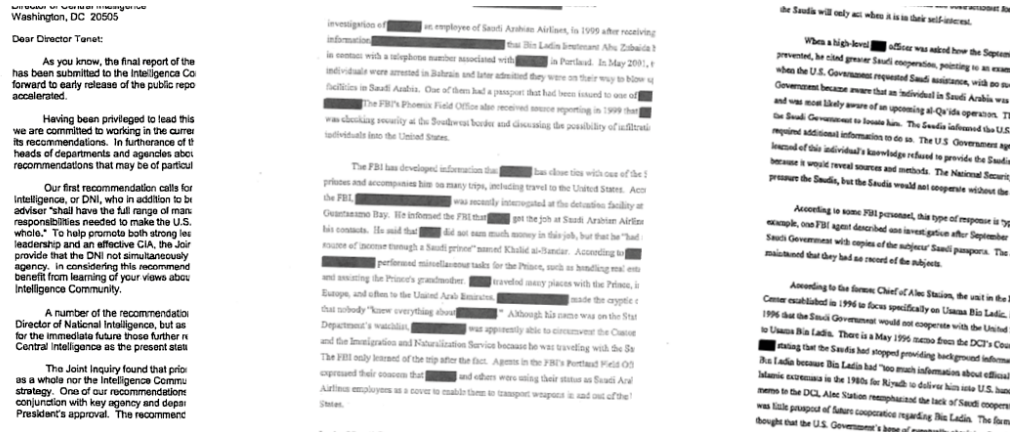


Washington, DC 20505

Dear Director Tenet:

As you know, the final report of the has been submitted to the Intelligence Co forward to early release of the public repo accelerated.

Having been privileged to lead this we are committed to working in the curre its recommendations. In furtherance of t heads of departments and agencies abou recommendations that may be of particul

Our first recommendation calls for Intelligence, or DNI, who in addition to b adviser "shall have the full range of man responsibilities needed to make the U.S. whole." To help promote both strong lea leadership and an effective CIA, the Joir provide that the DNI not simultaneously agency. In considering this recommend benefit from learning of your views abou Intelligence Community.

A number of the recommendatio Director of National Intelligence, but as for the immediate future those further re Central Intelligence as the present stat

The Joint Inquiry found that prior as a whole nor the Intelligence Commu strategy. One of our recommendations conjunction with key agency and depar President's approval. The recommend

investigation of [redacted] an employee of Saudi Arabian Airlines, in 1999 after receiving information [redacted] that Bin Ladin lieutenant Abu Zubaida h in contact with a telephone number associated with [redacted] in Portland. In May 2001, t individuals were arrested in Bahrain and later admitted they were on their way to blow u facilities in Saudi Arabia. One of them had a passport that had been issued to one of [redacted] The FBI's Phoenix Field Office also received source reporting in 1999 that [redacted] was checking security at the Southwest border and discussing the possibility of infiltrati individuals into the United States.

The FBI has developed information that [redacted] has close ties with one of the 1 princes and accompanies him on many trips, including travel to the United States. Acco the FBI [redacted] was recently interrogated at the detention facility at Guantanamo Bay. He informed the FBI that [redacted] got the job at Saudi Arabian Airlin his contacts. He said that [redacted] did not earn much money in this job, but that he "had source of income through a Saudi prince" named Khalid al-Sanzar. According to [redacted] performed miscellaneous tasks for the Prince, such as handling real esta and assisting the Prince's grandmother. [redacted] traveled many places with the Prince, i Europe, and often to the United Arab Emirates. [redacted] made the cryptic c that nobody "knew everything about [redacted]." Although his name was on the Stat Department's watchlist, [redacted] was apparently able to circumvent the Custon and the Immigration and Naturalization Service because he was traveling with the Sa The FBI only learned of the trip after the fact. Agents in the FBI's Portland Field Of expressed their concern that [redacted] and others were using their status as Saudi Aral Airlines employees as a cover to enable them to transport weapons in and out of the U States.

the Saudis will only act when it is in their self-interest.

When a high-level [redacted] official was asked how the Septem prevented, he cited greater Saudi cooperation, pointing to an exam when the U.S. Government requested Saudi assistance, with no su Government became aware that an individual in Saudi Arabia was and was most likely aware of an upcoming al-Qa'ida operation. T the Saudi Government to locate him. The Saudis informed the U.S required additional information to do so. The U.S Government ag learned of this individual's knowledge refused to provide the Saudis because it would reveal sources and methods. The National Securit pressure the Saudis, but the Saudis would not cooperate without the

According to some FBI personnel, this type of response is ty example, one FBI agent described one investigation after September Saudi Government with copies of the subjects' Saudi passports. The maintained that they had no record of the subjects.

According to the former Chief of Alec Station, the unit in the Center established in 1996 to focus specifically on Usama Bin Ladin, 1996 that the Saudi Government would not cooperate with the United to Usama Bin Ladin. There is a May 1996 memo from the DCI's Cou [redacted] stating that the Saudis had stopped providing background informa Bin Ladin because Bin Ladin had "too much information about official Islamic extremists in the 1980s for Riyadh to deliver him into U.S. hand memo to the DCI, Alec Station reemphasized the lack of Saudi cooperat was little prospect of future cooperation regarding Bin Ladin. The form thought that the U.S. Government's hope of [redacted]

Die 28 Seiten, die im Juli 2016 herausgegeben wurden, zeigen direkte Verbindungen zwischen saudischen Funktionären und den Anschlägen vom 11. September, jedoch bleiben immer noch tausende Dokumente geheim.

9/11 - der letzte Vorhang:

Das Ende eines 15-Jährigen Embargos auf die Wahrheit – **ein Eisberg schmilzt**

Dass 9/11, jenes Ereignis, welches die moderne Welt mehr beeinflusst hat als irgendetwas anderes, ein Inside-Job war, ist die die einzig plausible Schlussfolgerung, wenn man die offiziellen Fakten und Beweise von Experten und Augenzeugen von damals und heute analysiert. Die Evidenz und die Umstände rund um die Erzeugung des „Krieg gegen den Terror" ist mehr als genug um nicht nur eine neue Untersuchung zu fordern, sondern auch eine gesetzmäßige Strafverfolgung der Leute, die zu der Zeit der Anschläge politisch verantwortlich waren. Die lang erwartete Veröffentlichung der klassifizierten „28 geheimen Seiten", die Verbindungen der Saudis, ist die Spitze eines schon längst schmelzenden Eisberges.

Tommy Hansen

Mit der Veröffentlichung der 28 redigierten Seiten des 9/11 Commission Reports, wissen wir jetzt, dass hochrangige saudische Regierungsmitglieder und Mitarbeiter des saudischen Geheimdienstes schwer in die Terroranschläge vom 11. September 2001 in den USA verwickelt waren. Ebenso wie der israelische Geheimdienst Mossad und die US-amerikanische CIA, handeln alle im Namen des militärisch-industriellen Komplexes, welcher durch den permanenten „Krieg gegen den Terror" enorm an Schwung gewonnen hat. Diese Kriegsmaschine füttert korrupte Politiker, kontrolliert und manipuliert Journalisten und gedeiht durch Gewalt und Konflikte. Und es ist Zeit das Schweigen zu brechen.

Die Terroranschläge vom 11.September wurden in den 90er Jahren, als eine Schocktherapie, geplant - ein neues Pearl Harbor. Ein Krieg wurde zwingend gebraucht, damit die stolze amerikanische Kriegsindustrie nicht zusammenbrach und es gab keinen konkreten Feind mehr. Schlimmer noch, die USA verloren ihre politische Herrschaft in der Welt, als sich die Sowjetunion auflöste und die Europäer und die Russen dabei waren in friedlichen Beziehungen zu interagieren. All das, was Amerika groß gemacht hat, war dabei zu verschwinden.

Also wurde im Jahr 2000 eine neue Vision für die Kriegsindustrie Amerikas vorgelegt. Der rechte Think-Tank „Project for a New American Century" (PNAC), gegründet von prominenten Neokonservativen wie Dick Cheney, Jeb Bush, Richard Perle, John Bolton, Scooter Libby, Paul Wolfowitz, Robert Kagan und William Kristol, veröffentlichte nach 3 Jahre langer intensiver Arbeit einen Bericht namens „Rebuilding America's Defenses" (Wiederaufbau der amerikanischen Verteidigungen), welcher die Richtlinien für die Wiedergeburt der amerikanischen Kriegsindustrie voraussetzt und einen Weg zeigt, der dafür sorgt, dass die USA die mächtigste politische und militärische Macht der Welt bleiben.

In neokonservativen Kreisen wurde geglaubt, dass der einzige vorantreibende Weg ein Ereignis im Stil von einem „neuen Pearl Harbor" sei, und dies wurde offen in dem Bericht des PNAC genannt; „dieser Prozess der Umwandlung ist wahrscheinlich ein sehr langer Prozess, wenn ein katastrophales und beeinflussendes Ereignis – wie ein neues Pearl Harbor fehlt.", so der Bericht.

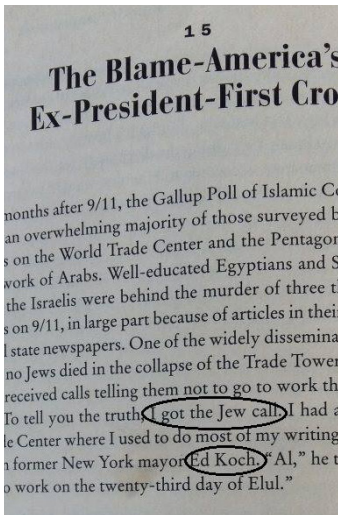
Bush erklärt den „Krieg gegen den Terror" am 20. September 2001

Und die Ereignisse am 11. September 2001 hatten eindeutig diesen Effekt. Die Nation ging in den Krieg und diesmal war es nicht ein einziger Konflikt irgendwo gegen einen Diktator, sondern ein anhaltender, weltweiter, willkürlicher Krieg, welcher sich dort ausrichtet, wo auch immer Kräfte in den USA und anderswo es für richtig halten zu kämpfen. Und jene die „nicht für die USA sind, sind für die Terroristen." Erinnern Sie sich?

Dieser „Krieg gegen den Terror" ermöglicht die riesige US-Kriegsmaschine, unterstützt von Ländern wie Deutschland, Frankreich, England und Dänemark, um zivile Gebiete im Sudan, im Jemen, in Syrien, in Afghanistan und im Irak zu bombardieren, bei dem Versuch Individuen zu töten, die den US-Geheimdiensten als „Terroristen" vorgestellt wurden. Es ist ein niemals endender und grausamer Kreislauf – er erzeugt Terror und Flüchtlinge durch systematisches bombardieren ziviler Gebiete.

15 Jahre nach 9/11 sind fast all unsere respektierten Institutionen und Werte verloren gegangen. Die USA haben sogar ein Gesetz, welches ihren Kräften erlaubt militärisch in Europa zu intervenieren, wenn ein US-Staatsbürger vom internationalen Strafgerichtshof in Den Haag erfasst wurde. Der UN-Sicherheitsrat wurde von den USA mit der illegalen Invasion im Irak nicht anerkannt, und heutzutage können US-geführte westliche Kräfte bombardieren wie sie wünschen. Selbst der UN-Menschenrechtsrat wird überall als ein Witz gesehen – geführt von einer der repressivsten Diktaturen der Welt, Saudi-Arabien.

Jetzt stehen wir sogar am Rande eines neuen Krieges, wieder weit weg geführt vom „amerikanischem Zuhause". Der Ausbau der NATO Kriegsmaschine in Europa läuft seit Jahren und wurde mit Nuklearwaffen unter Präsi-



15

The Blame-America's
Ex-President-First Cro

months after 9/11, the Gallup Poll of Islamic C
an overwhelming majority of those surveyed b
s on the World Trade Center and the Pentagon
work of Arabs. Well-educated Egyptians and S
the Israelis were behind the murder of three t
s on 9/11, in large part because of articles in thei
l state newspapers. One of the widely dissemina
no Jews died in the collapse of the Trade Tower
received calls telling them not to go to work th
To tell you the truth, I got the Jew call. I had a
le Center where I used to do most of my writing
n former New York mayor Ed Koch. "Al," he t
o work on the twenty-third day of Elul."

„Geh am 23. Tag des Elul nicht zur Arbeit" (entspricht Dienstag dem 11. September 2001) – der Bürgermeister von New York Ed Koch warnte den Senator Al Franken, der ein Büro in den Zwillingstürmen hatte.

dent Barack Obama intensiviert. Es scheint, dass dieser Krieg konventionell geführt werden wird, auf europäischem Boden und viele Europäer werden sterben – aber dies ist ein Risiko, welches die USA bereit sind einzugehen.

Aber 15 Jahre nach 9/11 wissen wir auch, wer hinter den Anschlägen steckt und wenn wir dieses Problem jetzt nicht angehen, wird die Menschheit verloren sein.

Amerika ist seit Jahrzehnten abhängig von Krieg

Nordamerika, als Nation, ist abhängig von Krieg und ist es seit Jahrzehnten. Im Jahr 2014, wurden

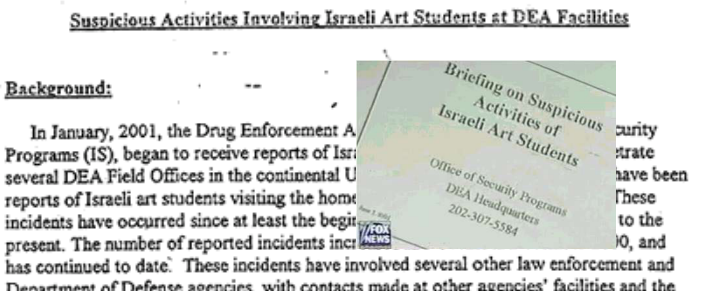
Außenministerin Hillary Clinton bei den CBS Nachrichten am 6. Oktober 2009: „Wir haben Al-Qaida erschaffen"

57 % der Ermessensausgaben der USA „Verteidigungsausgaben" zugewiesen, und ohne diese laufende Kriegsmaschine, wäre diese Nation schon zusammengebrochen.

Von einer 238 Jahre langen Geschichte waren die USA 222 Jahre im Krieg, meist weit Weg von Zuhause und sie verteidigen jetzt „Demokratie und Freiheit" - oder wie auch immer die Geschichte geht. Wir haben eine buchstäblich kriegssüchtige Nation, die die NATO führt, welche eigentlich ein Verteidigungsbündnis sein sollte, das Frieden nach der Katastrophe des zweiten Weltkrieges bringen sollte.

Zwei Präsidenten haben uns vor dieser Entwicklung gewarnt. Präsident Dwight Eisenhower in seiner „Abschiedsrede" 1961 und John F. Kennedy drei Monate später in seiner sogenannten „Rede über geheime Gesellschaften" („secret societies speech"). Beide haben über den militärisch-industriellen Komplex gesprochen, beide sprachen über den amerikanischen „deep state" - die CIA. Aber seitdem hat niemand mehr über diesen Komplex gesprochen, also entweder ist das Problem von selbst verschwunden, oder der Komplex hat die Kontrolle übernommen.

Dieser Komplex wurde während des Kalten Krieges gegründet, wo große Vermögen durch die Vorbereitungen auf einen möglichen Krieg gemacht wurden, und die geheimen Gesellschaften und die geheimen Waffenprogramme welche beteiligt waren. Es gab praktisch kein Limit für die Mittel die vom Pentagon und der CIA genutzt wurden um den Kommunismus zu entdecken und ihn zu bekämpfen und die Show ging selbst über unseren Planeten hinaus, mit dem sogenannten „Wettlauf ins All" („space race"). Mit dem Kalten Krieg verschwanden auch die Aussichten auf die Aufrechterhaltung dieser Machtpositionen. Und die brillante Antwort darauf war ein ewiger „Krieg gegen den Terror", der direkt nach den „katastrophalen und beeinflussenden" Ereignissen am 11. September ins Leben gerufen wurde.



Suspicious Activities Involving Israeli Art Students at DEA Facilities

Background:

In January, 2001, the Drug Enforcement A curity
Programs (IS), began to receive reports of Isr trate
several DEA Field Offices in the continental U have been
reports of Israeli art students visiting the home These
incidents have occurred since at least the begi to the
present. The number of reported incidents incr 0, and
has continued to date. These incidents have involved several other law enforcement and
Department of Defense agencies, with contacts made at other agencies' facilities and the

Briefing on Suspicious Activities of Israeli Art Students
Office of Security Programs
DEA Headquarters
202-307-5584

FOX NEWS

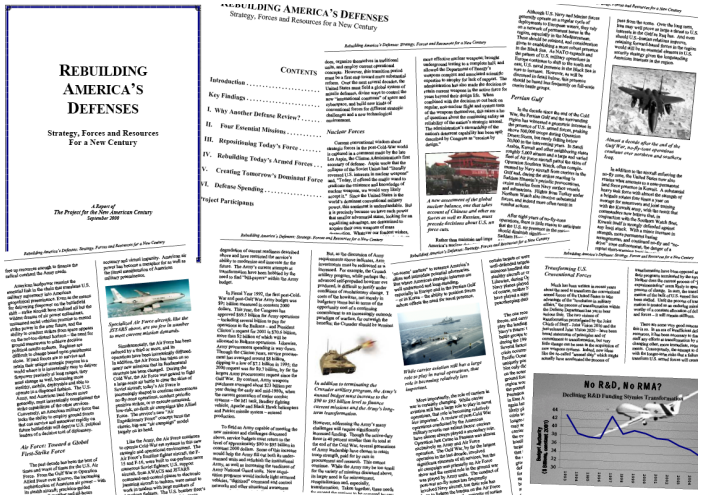
Der Bericht der DEA über israelische Agenten am 11. September, der zuerst zu der französischen Website „Intelligence Online" durchgesickert ist und der dann später von Fox News und anderen bestätigt worden ist

Kurz nach 9/11 tauchten erste Hinweise auf eine Verwicklung der Saudis in die Anschläge auf. Zwei dutzend Mitglieder der Familie Osama Bin Ladens wurden dringlich in den ersten Tagen nach den Anschlägen aus den USA mit Privatjets evakuiert. Später kam ans Licht, dass 11 von 19 Hijackern die Visums-Papiere beim amerikanischen Konsulat in Dschidda, Saudi-Arabien, bekommen haben, derselbe Ort, an dem die Papierarbeit für die Schieberei der Mudschaheddin in den 80er Jahren erledigt wurde.

.

Der israelische Spionagering

Aber die Saudis waren hierin nicht allein. Ein 61 Seiten langer Bericht der DEA spricht einen Spionagering aus mehr als 120 Agenten an, die 2001 in den USA gewirkt haben. 14 Kunststudenten waren, gemäß einigen Forschern, in den Zwillingstürmen mit Zugängen zu den Gebäuden und sie wurden als aktive Agenten in elektronischen Überwachungseinheiten des israelischen Militärs gemeldet.
Diese Details über einen Spionageringes, der in den USA operierte, und aus beschäftigten Geheimdienstagenten bestand, die sich als Kunststudenten ausgaben, um Zugriff auf US-Regierungsbüros, Verteidigungsunternehmen, und auf Privathäuser von Angestellten der Drug Enforcement Agency (DEA) zu erlangen, begann Anfang des Jahres 2002 klar darauf hinzudeuten, dass der israelische Geheimdienst. Mossad. ebenfalls



REBUILDING AMERICA'S DEFENSES
Strategy, Forces and Resources For a New Century

A Report of
The Project for the New American Century
September 2000

REBUILDING AMERICA'S DEFENSES
Strategy, Forces and Resources for a New Century

CONTENTS

Introduction
Key Findings
I. Why Another Defense Review?
II. Four Essential Missions
III. Repositioning Today's Forces
IV. Rebuilding Today's Armed Forces
V. Creating Tomorrow's Dominant Force
VI. Defense Spending
Project Participants

Nuclear Forces

Air Force: Toward a Global Force-Strike Force

Persian Gulf

No R&D, No RMA?
Declining R&D Funding Stymies Transformation

Ein Meilenstein um den aktuellen Zustand der Welt zu verstehen ist der Bericht „Rebuilding America's Defenses" - „... dieser Prozess der Umwandlung ist wahrscheinlich ein sehr langer Prozess, wenn ein katastrophales und beeinflussendes Ereignis – wie ein neues Pearl Harbor fehlt...", veröffentlicht im September 2000 vom „Projekt for a New American Century.

Publiziert auf Free21 am 25.07.2016, 09:17, von Tommy Hansen

involviert war. Der Bericht wurde später von einem Protokoll eines vierteiligen Report von Fox News bestätigt, „Israel spioniert in den USA“

Ebenfalls wurde durch den Senator Al Franken im Jahr 2004 bestätigt, dass eine Vielzahl von meist jüdischen Personen gewarnt wurden; am 11. September nicht zur Arbeit zu gehen – sie haben den ‚jew call‘ erhalten – ein weiteres starkes Anzeichen dafür, dass Israel in die Anschläge verwickelt war. Eindeutig wusste jemand in hohen, mächtigen amerikanischen Kreisen Bescheid – ein Fakt, der ebenfalls durch den massiven Insiderhandel auf hoher Ebene an jenem Tag bewiesen wurde, dies wurde von dem deutschen investigativen Journalisten Lars Schall und einigen unabhängigen Studien von Universitäten aufgedeckt. Eine Operation wie diese Anschläge, welche internationale Verbindungen, gefälschte Identitäten und jahrelanges Reisen, Planung und Vorbereitung benötigen, sind einfach nicht möglich ohne das Wissen verschiedener Geheimdienste. Und die US- Geheimdienste wussten Bescheid, dass etwas im Gange war. Sie lieferten Dutzende Mitteilungen an Präsident George W. Bush an den Sicherheitsbesprechungen, besonders an jener vom 6. August 2001, als sie eine Mitteilung übergaben mit der Überschrift: „Bin Laden hat entschieden die USA anzugreifen“.
Jedenfalls hat es jemand beschlossen, das ist sicher. Aber es war sicherlich nicht Osama Bin Laden, der den Insiderhandel an der New Yorker Börse betrieben hat, und niemand hat ihn jemals beschuldigt hinter den Warnungen, sich am 11. September dem World Trade Center nicht zu nähern, zu stecken. Und es war definitiv nicht Osama Bin Laden, der den dänischen Premierminister am 11. September angerufen hat, kurz bevor der erste Turm zusammenbrach., um ihm zu sagen, dass beide Türme zusammenstürzen werden. Dennoch hat es jemand getan, und es war noch nicht einmal ein Saudi-Araber.

Rep. Thomas Massie was one of the first to read the redacted 28 pages from the 9/11 commission report: “It challenges you to re-think everything. I think the whole country needs to go through that”, he said at a press conference on Jul 11, 2014

Eine bewusste Übernahme der Macht

Die Informationen über das gesamt Ereignis deuten eindeutig darauf hin, dass es ein bewusster Versuch war die politische und militärische Macht weltweit zu übernehmen – ein Prozess, der nun unter der Tarnung des „Krieg gegen den Terror“ stattfindet und in dem Präsident Bush den Rest der Welt vor zwei Optionen gestellt hat: „Du bist entweder mit uns, oder mit den Terroristen/ gegen uns.“ Dieses ganze Szenario ist wie ein schlechter Hollywood Film, indem ein Haufen böser Jungs vorhaben die Kontrolle über die Welt zu übernehmen.

Von 1976 bis 1977 war George H. W. Bush Direktor der CIA, und laut dem Journalisten Wayne Madsen und anderen, benutze er den saudischen Geheimdienst als „seine eigene private CIA“ um verdeckte Operationen durchzuführen , die vom US Kongress abgelehnt wurden, oder von denen der US Kongress gar nichts wusste. Diese Operationen waren, wie wir jetzt wissen, fast immer mit Drogenschmuggel oder Waffenhandel verbunden und sie wurden genutzt um Regimechanges in Staaten zu initiieren, die den USA kritisch gegenüber standen. Mit den saudischen Geheimdiensten haben sich die kriminellen US-Neocons eine eigene „dunkle CIA“ (‘black CIA’) geschaffen, um das Schmutzigste ihrer schon längst schmutzigen Geschäfte zu erledigen.

Die Bush und die Bin Laden Familie haben für mehr als 20 Jahre gemeinsame Geschäfte gemacht, und der spätere Präsident George W. Bush hat seine erste Ölfirma teilweise mit Geld der Bin Laden Familie gegründet. Auch das Bush-Imperium hatte wachsende Geschäfte mit der saudischen Königsfamilie und einigen Prinzen in Saudi-Arabien. Die Bin Laden Familie war sogar ein offizieller Investor der Carlyle Group bis zu dem Fall des Jahres 2001, wo die Beziehungen zu unangenehm wurden und die Familie ihr Geld zurückzog.

Während der 90er Jahre, als die US Kriegsindustrie um ihr Überleben kämpfte, traten das PNAC und andere für eine Invasion des Iraks ein, als dies als die einzig realistische Möglichkeit gesehen wurde, um die Zukunft des militärisch-industriellen Komplexes in den USA zu sichern. Außerdem würde eine US-Präsenz im Irak den Zugriff auf große Erdölvorkommen sichern und es würde den Weg bereiten für neue, jahrzehntelange, gewinnbringende Konflikte. Kurz nach den Anschlägen vom 11. September 2001 schickte das PNAC dem Präsidenten George W. Bush sogar einen Brief, in dem stand, „dass eine entschlossene Unternehmung, um Saddam Hussein von der Macht im Irak zu entfernen, erwünscht wäre“ oder „ein Regierungssturz“.

Das Schreiben suggerierte, dass „jede Strategie, die darauf abzielt den Terrorismus und seine Unterstützer auszurotten,eine entschlossene Unternehmung, um Saddam Hussein von der Macht im Irak zu entfernen, beinhalten muss.“, selbst wenn es keine Beweise für Verbindungen zwischen dem Irak und den Anschlägen vom 11. September gibt. Das Schreiben warnte davor, dass wenn Saddam Hussein an der Macht bleiben würde, es „eine frühe und möglicherweise ausschlaggebende Kapitulation im Krieg gegen den internationalen Terrorismus darstellen wird.“

Zurück in das Jahr 1998, das PNAC schrieb exakt den gleichen Brief an Präsident Clinton: „Wir verlangen von ihnen, dass Sie die Aufmerksamkeit ihrer Administration darauf richten eine Strategie durchzuführen, um Saddams Regime von der Macht zu entfernen. Dies benötigt eine volle Ergänzung der diplomatischen, politischen und militärischen Anstrengungen.“

Der Brief wurde von Donald Rumsfeld und Paul Wolfowitz unterzeichnet, später Minister und stellvertretender Verteidigungsminister in der Bush-Administration.

Die kurz nach 9/11 aufgetauchten Beweise, wiesen nicht auf den Irak hin, jedoch in Richtung Saudi-Arabien und Israel. Während die Hinweise in Richtung Israel bisher noch besprochen werden, ist das Engagement Saudi-Arabiens nun ans Licht gekommen..

Gemäß dem US Senator Bob Graham , welcher lange für die Freigabe der ‚28 Saudi‘ pages‘ gekämpft hat: „Haben die Saudis eine lange und schmutzige Geschichte im Hinblick auf die Finanzierung von globalen Terrorbewegungen, das bereitstellen des Startkapitals für Al-Qaida, weit zurück bis in die 1980er Jahre und auch das Bereitstellen des Startkapitals für die Taliban [in Afghanistan].“

Dieses 15 jahrelange Embargo auf die Wahrheit, so Graham, brachte der saudischen Regierung eine nützliche „Immunität“, „welche immer noch Komplize ist, wenn es um das Gründen von Terrororganisationen wie ISIS geht“, und „welche die nächste Genera-

tion der Terroristen in Moscheen und Schulen trainiert."

Was Graham hier aufzeigt, sollte für jeden zu diesem Zeitpunkt offensichtlich sein, abgesehen von den 28 Seiten. Durch die jahrzehntelange Kooperation mit der korrupten saudiarabischen Diktatur haben die kriminellen amerikanischen Neocons nicht nur persönliche Vermögen , sondern eine globale politische Führungsrolle erhalten, welche die westlichen Demokratien anscheinend vollkommen geblendet hat. Alles in dem Bericht ‚Rebuilding Americas Defenses' („Wiederaufbau der amerikanischen Verteidigungen") ist durchgekommen, sogar das „neue Pearl Harbor".

Mittels der Strategie von meist Stellvertreterkriegen, waren die USA bereit im Oktober 2001 im Irak einzufallen, in Syrien, im Libanon, in Libyen, in Somalia, im Sudan und im Iran, in allen Fällen um eine US-freundliche Regierung zu installieren und um das Geschäft mit dem Petrodollar aufrecht zu erhalten. Der „Krieg gegen den Terror" hat all dies möglich gemacht und alle der genannten Länder befinden sich jetzt auf ihren Knien.

Von den Pentagon-Papieren (2012), die im Jahr 2015 von der Judical Watch veröffentlicht wurden, wissen wir, dass die USA willentlich und im großen Umfang Gruppierungen wie Al-Qaida, die Muslimbruderschaft und die Salafisten im Nordirak bewaffnet haben, weil diese Gruppen gegen den erklärten Feind der USA, gegen den demokratisch gewählten Präsidenten Bashar al-Assad in Syrien kämpfen. Die vielen verschiedenen Gruppierungen die vom Pentagon und der CIA bewaffnet wurden, bekämpfen sich nun teilweise sogar selbst.

Dies ist exakt das, was in Afghanistan in den 80er Jahren passiert ist; ein Stellvertreterkrieg um amerikanische Interessen zu sichern. Am 6. Oktober 2009 erklärte die damalige Außenministerin Hillary Clinton auf CBS, dass Al-Qaida in Afghanistan von den USA erschaffen wurde.

„Es schien in den 80er Jahren eine gute Idee zu sein, Taliban, Mudschaheddin, Dschihadisten, zu ermutigen, zu trainieren und auszurüsten gegen die Sowjetunion, die in Afghanistan einmarschiert ist. Mit unserer Hilfe und mit der Unterstützung Pakistans, besiegte diese Gruppe, zu dieser Zeit auch Osama Bin Laden eingeschlossen, die Sowjetunion. Letztendlich wurde die Sowjetunion aus Afghanistan vertrieben.", sagte Clinton in dem CBS News Special Report: The Road Ahead.

Aber das ist nur teilweise wahr. Offenbar hat sie das berühmte Interview mit dem Sicherheitsberater von Präsident Jimmy Carter, Zbigniew Brzezinski im 'Le Nouvel Observateur' in Paris am 21. Januar 2007, vergessen. Als er nach den Mudschaheddin gefragt wurde, sagte Brzezinski: „Gemäß der offiziellen Version der Geschichte begann die Unterstützung der Mudschaheddin durch die CIA während des Jahres 1980, das heißt nachdem die sowjetische Armee in Afghanistan einmarschiert ist, am 24. Dezember 1979. Aber die Realität, welche bis heute verheimlicht wird, ist in Wirklichkeit ganz anders. Es war der 3. Juli 1979 als Präsident Carter die erste Anweisung für eine geheime Unterstützung der Gegner des pro-sowjetischen Regimes in Kabul unterschrieb. Und an diesem Tag schrieb ich eine Mitteilung an den Präsidenten, in der ich ihm erklärte, dass diese Unterstützung, meiner Meinung, nach eine sowjetische Invasion hervorrufen wird."

Also haben die USA Al-Qaida nicht nur erschaffen, sondern es war gar nicht der Auftrag, den Widerstand gegen die sowjetische Besatzung zu unterstützen, sondern der Auftrag war es, die Invasion zu provozieren. Ein Stellvertreterkrieg, und die Macher dieses Plans sind in den dunklen Kreisen in den obersten Etagen der Politik, des Militärs und der Geheimdienste zu finden – der militärisch-industrielle Komplex, vor dem uns zwei Präsidenten versucht haben zu warnen. Der militärisch-industrielle Komplex, über den sogar niemand mehr spricht. Entweder ist dieses Problem verschwunden, oder diese Mächte haben die Kontrolle übernommen.Fakt ist, dass die westlichen Mainstream-Medien im Allgemeinen von US-freundlichen Mächten kontrolliert werden, und die Ignoranz und das Schweigen zu 9/11 ist nur ein Beispiel. Laut dem Watergate-Journalisten Carl Bernstein standen 400 amerikanische Journalisten auf der Gehaltsabrechnung der CIA im Jahre 1974, als der Kalte Krieg seinen Höhepunkt erreichte, und im Jahr 2015 veröffentlichte ein weit bekannter Journalist, Udo Ulfkotte, ein Buch, indem er die fortlaufende und sehr aktive Rolle der CIA in deutschen Nachrichtenorganisationen offenlegt.

Die CIA arbeitet im Namen der amerikanischen Kriegsmaschine und sie agiert auf jeder Ebene: Medien, Politiker und NGOs und tut es seit Jahrzehnten. Mit Hilfe dieser fast allumfassenden Kontrolle ist es gelungen, eine blühende Zukunft in Europa, mit Kooperation und offenen Grenzen überall auf dem Kontinent, in ein Desaster zu verwandeln. Es sind bereits Millionen Menschen durch die Erfindung des „Krieg gegen den Terror" gestorben, erklärt durch ein Land, welches verzweifelt von Krieg abhängig ist. Zu denken, dass diese Maschine nicht hinter 9/11 stecken könnte ist angesichts der Fakten sehr naiv. Diese Maschine wächst durch Krieg, und die Politiker, die dabei mitmachen, machen Millionen indem sie vorgeben, dass wir die Guten sind. Die Realität sieht anders aus und es ist Zeit das Schweigen zu brechen. Die Veröffentlichung der 28 Seiten, längst überfällig seit 2003, ist ein großer Schritt vorwärts. Aber es werden immer noch zehntausende Dokumente geheim gehalten, wegen der „nationalen Sicherheit".

Zum Beispiel fehlen immer noch Dokumente von religiösen Einrichtungen, die von der saudischen Regierung gesponsert werden, jene, die ebenfalls Al-Qaida unterstützen und es fehlen ebenfalls Dokumente über Al-Qaidas reiche Unterstützer aus dem persischen Golf und über die Unterstützung von islamischen Banken und Finanzinstitutionen. Und es wird ebenfalls nicht erwähnt, dass 11 der 19 Hijacker ihre Visums-Papiere beim amerikanischen Konsulat in Dschidda in Saudi-Arabien erhalten haben – derselbe Ort, an dem in den 80er die Papiere für tausende von Mudschaheddin arrangiert worden sind.

Es wird immer deutlicher, dass Insider im amerikanischem Staatsapparat eine große Rolle bei den Anschlägen vom 11.September gespielt haben, nun bewiesen durch die Kooperation mit Regierungsmitarbeitern in Saudi-Arabien – ein Land, welches den Wahhabismus verteidigt – die pervertierteste Form des Islams – und welches systematisch versucht, mit Bomben und Terror, all seine Gegner zu vernichten. Ein Land, welches vor den internationalen Strafgerichtshof in Den Haag gestellt werden sollte, zusammen mit den möglichen Verbrechern, die hinter 9/11 stecken und mit den Verteidigern von Kriegen, die auf Lügen basieren. Wir wissen sogar, wo man anfangen soll: Bush, beide, Senior und Junior, Tony Blair und Anders „Fog of War" Rasmussen, Dick Cheney und Colin Powell, Codoleezza Rice, Rumsfeld und Wolfowitz – der Rest wird nach und nach kommen.

Wenn man auf das große Bild schaut, haben die USA, Saudi-Arabien und Israel Millionen von Menschen über Jahrzehnte getötet, die Kriegsindustrie gestärkt, vornehmlich in Amerika, aber auch in Ländern wie Schweden, Deutschland, England, Frankreich und so weiter, wo ausgewählte Politiker und Journalisten gleichermaßen kontrolliert werden, beide Gruppe belohnt mit persönlichem Reichtum und einem Jet-Set-Leben.

Basierend auf Beweisen und simpler Logik können wir die offizielle Geschichte von 9/11 als eine unmögliche Verschwörungstheorie ausschließen. Aber würden uns die Mächtigen bei so einer ernsten Angelegenheit, in dem großen Maße, belügen? Und wenn ja, warum?

Im Oktober 1990 stand ein weinendes 16-jähriges Mädchen vor dem Menschenrechtsausschuss

des amerikanischen Repräsentantenhaus. Sie bezeugte, dass irakische Soldaten, die am 2. August desselben Jahres in Kuwait einmarschiert sind, hunderte Babies im Krankenhaus aus ihren Brutkästen rissen und sie töteten. Das Fernsehen sendete ihre Aussage auf der ganzen Welt und Saddam Hussein wurde von George Bush nicht nur als „der Schlächter von Bagdad" dargestellt, sondern auch als „ein Tyrann, schlimmer als Hitler".

Es sind Streitkräfte am 27. Februar 1991 in Kuwait-City einmarschiert, aber die Geschichte mit den Babies war Fantasie. Das Mädchen wurde von einem Büro der PR-Agentur Hill & Knowlton in Washington beauftragt, eine PR-Agentur, die angeheuert wurde, damit sich die amerikanische Bevölkerung hinter Bushs Kriegspolitik stellt. Der Mann, der das Büro von Hill & Knowlton in Washington geführt hat war Craig Fuller, einer von Bushs engsten Freunden und innerhalb von politischen Beratern. Eine Invasion in einem all umfassenden Rahmen, basierend auf absichtlichen Lügen.

Am 5. Februar 2003 stand Colin Powell vor den Vereinten Nationen und präsentierte „Beweise" für Massenvernichtungswaffen im Irak. Nur wissen wir jetzt, dass auch er gelogen hat.

Powell hörte ein Gespräch zwischen irakischen Armeeoffizieren ab, indem es um die UN-Kontrollen ging. Wie auch immer, als er das Gesprochene übersetzte, manipulierte er es mit Absicht, er verwandelte die Beweise dafür, dass der Irak die UN-Resolutionen befolgte, in Beweise um, dass der Irak die Resolutionen verletzte.

Die ganze Argumentation der USA – bezüglich der biologischen Waffen – basierte auf dem Wissen eines einzigen Agenten namens Curveball, dessen Glaubwürdigkeit vorher ernsthaft in Frage gestellt wurde. Alles war gelogen, es ist nicht eine einzige solche Waffe gefunden worden, weder von den Waffeninspektoren, noch von den westlichen Streitkräften, welche 2003 im Irak einmarschiert sind. Eine allumfassende Invasion, die auf einer absichtlichen Lüge beruhte.

Der erste Angriff auf den Irak kostete mehr als 100.000 Menschen das Leben und noch viel mehr wurden verletzt. Dies wird immer noch von vielen als den weltweit größten Terroranschlag aller Zeiten gesehen – zumindest fühlt es sich so an, wenn man auf der falschen Seite der Bomben steht.

Mindestens zweimal in der jüngsten Geschichte haben die USA die Welt in Kriege geschickt, die auf absichtlichen Lügen basierten. Also warum nicht auch am 11.September?

Aber heute scheint 9/11 für eine zunehmende Anzahl von Menschen als gelöst, und die Geschichte von den 19 Hijackern mit Teppichmessern, die von dem ungeheuerlichen Osama Bin Laden, aus einer Höhle in den Bergen Afghanistans, gelenkt wurden, wird als das angesehen, was es ist – ein Märchen. Und die offizielle Erklärung ist eine Beleidigung der durchschnittlichen Intelligenz.

Der Eisberg schmilzt. Die Lügen sind vielleicht für Jahrzehnte um die halbe Welt gereist, aber jetzt hat die Wahrheit endlich ihre Schuhe an

Author:

Tommy Hansen

Tommy Hansen ist seit 1985 ein freiberuflicher, investigativer Journalist. Er hat sich darauf spezialisiert die Geschehnisse vom 11. September in New York und auch die nachfolgenden Kriege zu untersuchen. Einschließlich Themen wie Weltpolitik und die heutige Weltgeschichte, die Umwelt, die digitale Welt und das Internet.

‹http://www.free21.org/?p=22875›

Quellen:

CBS Evening News October 6, 2009, 8:54 PM Hillary Clinton Interview Full Transcript <*http://www.cbsnews.com/news/hillary-clinton-interview-full-transcript/*>

Global Research Video Interview with General Wesley Clark: "We're going to take out 7 countries in 5 years: Iraq, Syria, Lebanon, Libya, Somalia, Sudan & Iran.." <*http://www.globalresearch.ca/we-re-going-to-take-out-7-countries-in-5-years-iraq-syria-lebanon-libya-somalia-sudan-iran/5166*>

University of Arizona: The Brzezinski Interview with Le Nouvel Observateur (1998) <*http://dgibbs.faculty.arizona.edu/brzezinski_interview*>

FloridaPolitics: Why Bob Graham demands release of the '28 pages' <*http://floridapolitics.com/archives/207519-bob-graham-demands-release-28-pages*>

Senator Al Franken: Lies and the Lying Liars Who Tell Them, 2004: < *https://www.amazon.com/Lies-Lying-Liars-Tell-Them/dp/0452285216*>

Global Research: US Government Releases Redacted "28 Pages" Missing From 9/11 Report <*http://www.globalresearch.ca/us-government-releases-redacted-28-pages-missing-from-911-report/5536267*>

The Guardian: 9/11 report's classified ‚28 pages' about potential Saudi Arabia ties released <*https://www.theguardian.com/us-news/2016/jul/15/911-report-saudi-arabia-28-pages-released*>

Physics911: The DEA Report <*http://physics911.net/deareport/*>

AsiaTimesonline: Lars Schall: Insider trading 9/11 ... the facts laid bare < *http://www.atimes.com/atimes/Global_Economy/NC21Dj05.html*>

FloridaBulldog: The release of the 28 pages isn't the last word in the search for who was behind 9/11 <*http://www.floridabulldog.org/2016/07/12845/*>

Informationclearinghouse - FOX News: Israel Is Spying In And On The U.S.? Part 1 <*http://www.information-clearinghouse.info/article7545.htm*>

911blogger: Rep. Massie on shocking 9/11 documents: "It challenges you to re-think everything" < *http://911blogger.com/news/2014-07-16/rep-massie-shocking-911-documents-it-challenges-you-re-think-everything-joshua-cook-jul-16-2014*>

The New York Post: Yes the Saudi government helped the 9/11 terrorists <*http://nypost.com/2016/07/15/yes-the-saudi-government-helped-the-911-terrorists/?utm_content=bufferac080&utm_medium=social&utm_source=facebook.com&utm_campaign=buffer*>

28pages.org: Foreign Government Involvement in 9/11 Shouldn't Stay Secret <*https://28pages.org/*>

911hardfacts.com: PNAC, background and motive < *http://www.911hardfacts.com/report_04.htm*>

YouTube: Former Prime Minister of Denmark knew the first tower was going to collapse! Who told him? < *https://www.youtube.com/watch?v=b09NnCo_KIw*>

Counterpunch.org: The 1998 Origins of the Bush Iraq War Drive < *http://www.counterpunch.org/2003/02/19/the-1998-origins-of-the-bush-iraq-war-drive/*>

Huffington Post: Lie After Lie After Lie: What Colin Powell Knew Ten Years Ago Today and What He Said < *http://www.huffingtonpost.com/jonathan-schwarz/colin-powell-wmd-iraq-war_b_2624620.html*>

GlobalResearch: Interview with general Wesley YouTube: Michael Springman on Alex Jones Tv 1/4: CIA Ordered Visas For 15 of The 19 9/11 Hijackers in Jeddah < *https://www.youtube.com/watch?v=LmjAg_-Vi9Y*>

Clark: Global Warfare: "We're going to take out 7 countries in 5 years: Iraq, Syria, Lebanon, Libya, Somalia, Sudan & Iran.. < *http://www.globalresearch.ca/we-re-going-to-take-out-7-countries-in-5-years-iraq-syria-lebanon-libya-somalia-sudan-iran/5166*>

CIA-DOC, released 2004: Bin Ladin Determined To Strike in US < *https://fas.org/irp/cia/product/pdb080601.pdf*>

Antiwar.com: How the War Party Sold the 1991 Bombing of Iraq to US < *https://www.antiwar.com/orig/cohen1.html*>

National Security Archive: The record on Curveball < *http://nsarchive.gwu.edu/NSAEBB/NSAEBB234/*>

Wikipedia ‚The Hague Invasion Act' (American Service-Members' Protection Act) < *https://en.wikipedia.org/wiki/American_Service-Members%27_Protection_Act*>

Human Rights Watch August 3, 2002: U.S.: ‚Hague Invasion Act' Becomes Law < *https://www.hrw.org/news/2002/08/03/us-hague-invasion-act-becomes-law*>

PR Watch: How PR Sold the War in the Persian Gulf < *http://www.prwatch.org/books/tsigfy10.html*>